

Schweizer Schriftdeutsch

Unser Grossi hatte uns Grosskindern beim z'Mittag zu den Händöpfeln
– die der Ätti gerüstet hatte – immer Peterli und Rahm dazugegeben

"Bundes"-Deutsch

Unsere Großmutter hatte uns Enkelkindern beim Mittagessen zu den
Kartoffen – die der Großvater zubereitet hatte – immer Petersilie und Sahne
hinzugefügt

A

Abwart	Hauswart/Hausmeister
Abwaschmaschine	Spülmaschine
Abwasserreinigungsanlage	(ARA) Kläranlage
Agraffe	Krampe

AHV

Alters- und Hinterlassenenversicherung,
die obligatorische Rentenversicherung in der
Schweiz

Aktuar	Schrittführer
allenfalls	das Adverb wird häufig in Konversationen benutzt
Alp	Alm
anläuten (Telefon)	anrufen
anlangen	anfassen
anlegen	ankleiden
Aschi	Spitzname für (Ernst)
Auffahrt	Christi Himmelfahrt
äufnen	anhäufen
Aufrichte(fest)	Richtfest
Augenwasser	Tränen
Ausgangsuniform	Ausgehuniform
Aushebung	militärische Musterung
Automobilist	Autofahrer

B

Baumnüsse	Walnüsse
(Bahn-)Barriere	(Bahn-)Schranke
Bébé	Baby
Beige (Papier-)	Stapel (Papier-)
Beisszange	Kneifzange
Betreibungsbeamter	Gerichtsvollzieher
Bettmüpfeli	Betthupferl
Billet	Fahrkarte, Fahrschein, Ticket
(aber "deutsch" ausgesprochen, nicht französisch wie "Bijé")	auch: scherzhaft für Führerschein/Führer- ausweis
Bise	Nordost-Wind
"bis nachher"	"bis gleich"

CH	vs.	D
Blöterliwasser (<i>Dialektwort</i>)		"Sprudelwasser"
blutt (<i>Dialektwort</i>)		nackt, unbekleidet
Bostitsch		Hefter
briuegen (<i>Dialektwort</i>)		weinen
Bride		Schelle
Brockenhaus		gemeinnütziger Trödeladen
Brunz, brunzen (<i>Dialektwort</i>)		Urin, urinieren
Buchennüsschen ("Buecheunüssli")		Bucheckern
Bundeskanzler		anders als in Deutschland und Österreich nicht der Regierungschef, sondern der "Leiter der Schweizerischen Bundeskanzlei"
Bundesrat		1. Die Schweizer Bundesregierung 2. Mitglied der Schweizer Regierung (woanders: Minister)
Bünzli (<i>Dialektwort</i>)		Spießbürger
bünzlig (<i>Dialektwort</i>)		spießbürgerlich
Büsi		Hauskatze
C		
Car		Reisebus
ch wie in "Buch", "lachen"		wird im Dialekt immer "rauh" ausgesprochen
Chämifeger <i>Dialektwort</i>		Kaminfeger, Schornsteinfeger
Cheib		etwa: Kerl
cheibe ... (das) Cheminée		Verstärkungswort z. B. cheibe (sehr) schön (offener) Kamin, Feuerstelle
Chilbi		Kirmes
Chindsgi (<i>Dialektwort</i>)		Kindergarten, Kita
Chlapf		Knall
Chnelle		Kneipe
Chrigel		Kurzname für "Christoph"
Chriueessie (<i>Dialektwort</i>)		Kirsche(n)
Chrüsümüsi (<i>Dialektwort</i>)		Durcheinander
Chuchichäschтли		(Küchenkästchen/Schränkchen) DER Test für Ausländer, ob sie Schweizeridiom verstehen. Analog dem bayerischen "Oachkatlschwoaf"

CH

vs.

D

Coiffeur, Coiffeuse

Coiffure

Compi

Corner

Cornichon

Couvert

(Pseudofranzösisch statt "Envelope")

Crème

Cüpli

Friseur, Friseuse

Friseursalon

PC, Laptop

(Fußball) Eckball

Gewürzgurke

Briefumschlag

(Kaffe-) Sahne

Glas Champagner

D

da/dahier

Dachkännel

Dänkeli

(*Dialektwort*. abgeleitet vom
französischen Pensées, das

auch wie "penser" = "denken" klingt)

hier

Dachrinne

Stiefmütterchen

dazugeben

("dezuuegeh")

dazumal

degoustieren

Departement

Departementsvorsteher

(mich) dünkt

Dole, Dolendeckel

Doppelmeter

hinzufügen

damals

verkosten

woanders: Ministerium

woanders: Minister

(mir) scheint

Gully, Gullydeckel

Zollstock

E

Ehering: wird links getragen

Eidgenössisch

Eiskasten

ennet

Estrich

wird rechts getragen

Schweizerisch

Kühlschrank

über, hinter, z. B. "ennet der Grenze"

Dachboden

F

Fackel

(*Dialektwort*)

Fahrzeugausweis

Fauteuile

fein

Feldweibel

Ferien

Finken

Fitze

Fixleintuch

Flumer

Zettel

Fahrzeugschein

Sessel

Schweizer*innen sagen niemals "lecker"

Feldwebel

"Urlaub" wird nur im Zusammenhang mit
temporärer Freistellung verwendet

Hausschuhe

auch scherzhaft für Pneus/Reifen

(Nikolaus-) Rute

Spannbetttuch

Wischmob

CH vs.

D

die Foto(graphie)
Führerausweis
Füdlbürger
(Dialektwort)

das Foto
Führerschein
Spiessbürger

G

Galöri
(Dialektwort)
Geisseblüemli
Gamelle (die)
Gampiross
Garage
Gemeindepräsident
Gewerbler
Gireitsche
Gizzi
G'früüri (die)
(Dialektwort)
gmögig
(Dialektwort)
Glace
(aber falsch ausgesprochen
wie "Glacé")
glätten, Glätteisen
gmögig
(Dialektwort)
Goal,
Goiferlatz
Goofen
Gotte
Göttikind
Göppel
(Dialektwort)
Görbs
grillieren
Grilliertes
Grind
(Dialektwort)
Grossi (das)
(Dialektwort)
Grosskind
Grüezi

Grümpelturmier
Guetsli
Güsel
Gurt
G'schwellti
Guffe

Tunichtgut

Gänseblümchen
Henkelmann
Schaukelpferd
außer für "Autoabstellplatz" auch für Autowerkstatt
etwa: Bürgermeister
Gewerbetreibender
Schaukel
Lamm, Geißlein, Zicklein
Gefrier-/Tiefkühlschrank

umgänglich, nett

Eiscreme

bügeln, Bügeleisen
sympathisch, umgänglich

Goalie (Fußball) Tor, Torwart
Schlabberlatz
Blagen, jedoch nicht negativ konnotiert
Pate
Patenkind
herablassend für Auto

Rülpser
grillen
Gegrilltes
Kopf

Großmutter

Enkel*in
DIE schweizerdeutsche Grußformel in den
meisten Kantonen

Freizeitfußballspiel ohne Vereinshintergrund
Kekse, Gebäck
Abfall, Müll
Gürtel
Pellkartoffeln
Nadel

CH vs.

D

Güggel
(*Dialektwort*)

Hahn

Gump

Sprung

Gumslä

Tussi

(verächtlich)

Guttere

Flasche

(*Dialektwort*)

H

Haag

Zaun

handkerum

im Handumdrehen

Harras

(Holz-) Kiste

Hausi

Kurzname für "Hans"

(nicht "Hansi"!)

Hausmeister

Hauseigentümer/Vermieter

Härdöpfel

Kartoffel(n)

(nicht: Erdäpfel!)

Helgen

Bild, Gemälde

Helvetisch

Schweizerisch

herzig

"schnuckelig"

Hicksie

Schluckauf

(*Dialektwort*)

Hinecht

Feierabend

(*Dialektwort*)

huere ...

Verstärkungswort z. B. huere (sehr) kalt

(*Dialektwort*)

Hornussen

ein traditioneller Schweizer Mannschaftssport, bei dem ein kleiner Kunststoffkörper („Nouss“) mit einer Stahlpeitsche geschlagen und von der gegnerischen Mannschaft mit Holzschaukeln in der Luft abgefangen wird.

Hühnerhaut

Gänsehaut

Hüslischnäck (der)

Weinbergschnecke

(*Dialektwort*)

Hüst und Hott

Hü und Hott

I

ich habe kalt

mir ist kalt

Identitätskarte

Personalausweis

ie

das "lange i" wird wie getrennte "i" und "e" ausgesprochen: "Ein Briüef von Diüeter"

innert

innerhalb

inskünftig

zukünftig

J

-

CH vs.

D

K

Kabis

(*Dialektwort*)

der Karren

Kaffee Crème

(Pseudofranzösisch statt
"Café au Lait")

Kaffee nature

(Pseudofranzösisch statt
"Café noir")

Kamin, das

Kehricht

Kehrplatz, kehren

Kessel

Klaus

Klaustag

Köbi

Kontokorrentkonto

Kollege

Kopfweh

Küngel

KVA

Kohl

die Karre

Kaffe mit Kaffesahne (Kafferahm)

schwarzer Kaffee

Kamin, der

Abfall, Müll

Wendeplatz, wenden

Eimer

auch: Nikolaus

Nikolaustag (6. Dez.)

Kurzname für "Jakob"

Girokonto

Kumpel ("Freund" wird als zu intim empfunden)

Kopfschmerzen

Kaninchen

Kehrichtverbrennungsanlage

L

Leidmahl

Leuchterklemme

Leuchtkäfer

Lift

lismen

Löli

Leichenschmaus

Lüsterklemme

Glühwürmchen

Aufzug

stricken

dummer Kerl

M

Mais

Märzefleckli

(*Dialektwort*)

Matur

Meringue

Mocken

Morgenessen

Muni

Mündschi

(*Dialektwort*)

munzig

(*Dialektwort*)

Münz

Lärm, Unruhe

Sommersprossen

Abitur

Baiser (Schaumgebäck)

Brocken

Frühstück

Stier

Kuss

klein

Kleingeld

CH

vs.

D

N

Nachtessen
Nägeli
Nastuch
Natel

Abendessen
Nelken (zu werwechseln mit "kleine Nägel")
Taschentuch
Handy, Mobiltelefon
(Nostalgisch für "Nationales Auto Telefon")

Nationalrat

1. große Kammer des Parlaments,
2. Mitglied der großen Kammer

Nidel
Nuggi
Nüsslisalat

(Schlag-) Rahm
Schnuller
Feldsalat

O

od(e)r

sagen viele Schweizer nach "jedem" Satz, odr

P

Pandur
parkieren
Parterre
(Pseudofranzösisch statt
Rez-de-chaussée)
Passepartout Schlüssel
Penalty
Pensées
(franösisch, siehe "Dänkeli"↑)
Pepperoni
Perron
Peterli
Pfanne

(Schnee)-Pflotsch
Pfnüsel
pfusen
die Photo(graphie)
Plattenleger (Plättlileger)
Plagörie
(*Dialektwort*)
Pneu
Pochetti
(franösisch: Pochette)
Postauto
poschten
pressiert
Pünt, Püntengarten

unsympathischer, unangenehmer Mensch
parken
Erdgeschoss

Generalschlüssel
(Fußball) Elfmeter
Stiefmütterchen

Paprika
Bahnsteig
Petersilie
Kochtopf mit einem Stiel
(die andere ist eine Bratpfanne)

(Schnee)-Matsch
Schnupfen
schlafen
das Photo
Fliesenleger
Aufschneider

Reifen
Einstecktuch

Postbus
einkaufen
eilt
Schrebergarten

Q

-

CH

vs.

D

R

Rahm

Räbe

der Radio(apparat)

Randen

Randstein

Rank

Ranzen

(Dialektwort)

(Schul) Ranzen

Res

Riegelhaus

ringhörig

Röhrl

(Dialektwort)

Rösti ("Rööscht")

Röstigraben

("Rööschigrabe")

Rotbrüstli

(Dialektwort)

Rüebli

(Dialektwort)

RS

(Militär)

Ruh'n!

(Militärischer Befehl)

S

(Einkaufs-) Sack

Sackgeld

schaffen

Säublueme

Samichlaus, Scmutzli

schadenfreudig

Schlagrahm

Schlarpen

Schlieschuhe

Schliessguffe

schlitteln

Schlumi

(Dialektwort)

schmecken

Schmitte

Schofseckel

Sahne

Rübe

das Radio(gerät)

Rote Beete

Bordstein

Kurve

dicker Bauch

(Schul) Tornister

Kurzname für "Andreas" (aber auch: "Andi")

Fachwerkhaus

hellhörig

Trinkhalm

landestypisches Kartoffelgericht

symbolisiert die kulturellen Unterschiede

und bei Volksabstimmungen oft gegensächlichen

Ergebnisse zwischen der Deutsch- und

Französischsprachigen Schweiz.

Rotkehlchen

Karotte(n)

Rekrutenschule

Rühr'n

(Einkaufs-) Tüte

Taschengeld

arbeiten

Löwnzahn

Nikolaus, Knecht Ruprecht

schadenfroh

Schlagsahne

Schlappen

Schlittschuhe

Sicherheitsnadel

rodeln

Schlummertrunk, Absacker

riechen

Schmiede

böses Schimpfwort

CH	vs.	D
Schroter (<i>Dialektwort</i> , verächtlich)		Polizist
Schmier (<i>Dialektwort</i> , verächtlich)		Polizei
Schulnoten: beste = 6, schlechteste = 1		umgekehrt
Schwingen		ein traditioneller Schweizer Ringkampfsport, bei dem zwei Gegner in spezieller Kleidung versuchen, sich auf den Rücken zu werfen.
Seich (<i>Dialektwort</i> , vulgär)		Urin, aber auch Unsinn, Blödsinn
Sepp		Kurzname für Joseph
Sigrist		Küster
Sommervogel (wird immer weniger verwendet)		Schmetterling
Spargel ⁿ		Spargel (plural)
Spatel		Spachtel
Speuz		Spucke
Spital		Hospital, Krankenhaus
Spritzkanne		Gießkanne
Sprutz		Spritzer
ss		steht für "ß", das es im schweizer Alphabet nicht gibt. Man muss aus dem Kontext heraus erkennen ob es sich z. B. um Buße (Strafe), oder Busse (Verkehrsmittel) handelt
Ständerat		1. die kleine Kammer des Schweizer Parlaments 2. Mitglied der kleinen Kammer
Ständerlampe		Stehlampe. Ausländer verballhornen es oft als "Erektionsbeleuchtung"
Steueramt		Finanzamt
Steuerrad		Lenkrad
Strähl		Kamm
Stumpengleis		Abstellgleis
Stündeler		Mitglied(er) einer Sekte
Stutz		Schweizer Franken
Sürmel		Lausbub, Frechdachs

CH

vs.

D

T

Thon

Tiefkühler

tiffig

Tram

Töff, Töffli

(das) tönt gut

Trottoir

Tschopen

(Dialektwort)

Tschugger

(Dialektwort, verächtlich)

Tschuten

(Dialektwort)

tüppig

Thunfisch

Gefrierschrank

knifflig

Straßenbahn

Motorrad Motor-Roller, Moped

(das) hört sich gut an

Bürgersteig, Gehweg

Jackett

Polizist

Fußball spielen

schwül

U

u-

Ufzgi

(Dialektwort)

Urlaub

Verstärkungsbegriff, z. B.: "u-kalt", "u-guet", "u-teuer"

Hausaufgaben

wird nur im Zusammenhang mit temporärer
Freistellung verwendet, nicht mit Ferien

V

Velo

Vernehmlassung

Verwaltungsrat

vorab

vorfahren

Vorhangschloss

Vortritt

Fahrrad

Begriff im schweiz. Parlamentsbetrieb

(Aktiengesellschaft) Aufsichtsrat

vorher, zuvor

überholen

Vorhängeschloss

Vorfahrt

W

"wenn Sie wänd so guet si"

Dialektformel

Wirz

Wümmet

"bitte" ("wenn Sie so gut sein wollen")

"verdeutsches" französisches "s'il vous plaît"

Wirsing

Weinlese

X

-

Y

-

CH

vs.

D

Z

Zapfen

Zeltli

Zeine

Zimet

Zivilstandsamt, Zivilstands-Beamter/
Beamtin

Zmittag (z'Mittag)

Zmorge (z'Morge)

Znacht (z'Nacht)

Znüibrot (z'Nüni Brot)

Zündholz

Zvieri (z'Vieri)

Korke

Bonbon

(Wäsche-) Korb

Zimt

Standesamt, Standes-Beamter/Beamtin

Mittagessen

Frühstück

Abendessen

9-Uhr Pausenbrot

Streichholz

Nachmittagskaffeepause